



Privatadresse: Wolfgang Walter

Mozartstraße 10
42489 Wülfrath

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

***Hinweis in eigener Sache

Diese AGB wurde abgeschrieben (kopiert) und inhaltlich den eigenen Anprüchen angepasst. Bitte missachten Sie einige verdrehte Formulierungen und entschuldigen Sie diese!

1. Meine angebotenen Inhalte, Ausführungen, Darstellungen, Informationen, (Bild-)Dokumente

Ich, Wolfgang Walter, biete keinerlei Leistungen über diese Internetpräsenz an. Meine dargebotenen Inhalte bestehen lediglich aus einer Zusammenstellung nützlicher und nutzloser Information, u.a. zu meiner Person. Es handelt sich hier um eine rein private Präsentation und soll ausschließlich Freunde und Bekannte ansprechen (oder auch nicht ;-). Alle aufgeführten Inhalte können nach Absprache den individuellen Anforderungen angepasst werden. Das kopieren und weiterverbreiten ist ausdrücklich erlaubt .-)

2. Der Kunde

Als Kunde wird in dieser AGB der Vertragspartner bezeichnet mit dem ein Vertrag, mündlich oder schriftlich, geschlossen wird. Dabei reicht auch ein einfacher Klick auf die Seite www.wolwal.de aus. Er muss nicht in jeden Fall diejenige Person sein, der diese Inhalte zu Gute kommt. Es können auch Verträge mit Angehörige oder gesetzlichen Vertretern von Personen geschlossen werden, die sich diese Inhalte(Präsentation) ansehen. Dann werden auf jeden Fall mit beiden Seiten, dem Leistungsempfänger und dem Leistungszahler, Leistungen(Inhalte) und Bedingungen besprochen.

Um einen einfacheren Sprachgebrauch anzuwenden (oder beide Seiten etwas zu verwirren) **werden im nachfolgenden Text mit „der Kunde“ beide Seiten angesprochen.**

3. Inhalt meiner Internetangebote

Haftungsansprüche gegen dem Kunden, welche sich auf Schäden ideeller Art oder materieller Art beziehen, die durch die Nutzung der dargebotenen Informationen(Inhalte) oder durch fehlerhafter und unvollständige Informationen(Inhalte) verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen. Vor allem wenn seitens des Autors kein nachweislich vorsätzlich oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt. Alle im Zusammenhang mit der Internetpräsenz dargelegten Angebote sind frei bleibend und unverbindlich. Der Kunde behält es sich ausdrücklich vor, Teile der Internet-Seiten (Onlineangebotes) oder das gesamte Angebot ohne vorherige Ankündigung zu verändern, zu ergänzen, zu löschen oder die Veröffentlichung zeitweise oder endgültig einzustellen.

Alle Inhalte des Onlineangebotes sind ausschließlich als Vorschläge anzusehen Sie könnten nach Absprache möglicherweise Vertragsinhalte werden.

Sicherheitsansprüche lehne ich ausdrücklich ab. Insbesondere bei der Benutzung von ActiveX-Steuerelementen, die ich in einigen meiner Anwendungen nutze. Wie bekannt hat der ie hier große Sicherheitslücken die ms leider nicht in den Griff bekommt. Deshalb rate ich ActiveX.. nur auf „Bestätigung“ einzuschalten und/oder nach meinem Seitenbesuch wieder zu deaktivieren.

Sollten sich auf meine Seite verirrte Nutzer persönlich angesprochen, gekränkt oder verletzt fühlen (z.B. durch ein Copyright), bitte ich dies zu entschuldigen. Ich nehme jeder Kritik dankbar auf, und werde Sie abstellen.

4. Optische Angebote

Sämtliche grafischen Aufbauten der Präsenz (Bilder, Texte, Links usw.) wurden mit einem einfachen Baukasten der Firma 1&1 erstellt. Schnell, effektiv, leicht änderbar, aber auch mit Einschränkungen versehen (primitiv). Dafür möchte ich mich entschuldigen. Der optische Test erfolgte im Browser Firefox. Davon fehlerhafte, abweichende Darstellungen der Präsenz, z.B im ie, bitte ich ebenfalls zu entschuldigen. Warum? Fragen Sie ms! Andere Browser wurden erst gar nicht getestet.

5. Kein Vertragsverhältnis, Internetangebote

Mit Benutzung des Internetangebotes, insbesondere dem Abruf verschiedener Dokumente, kommt keinerlei Vertragsverhältnisse zustande. Gleichwohl entsteht hieraus kein Rat- oder Auskunftsvertrag, zwischen Ihnen und dem Kunden. Somit ergeben sich keinerlei vertragliche oder quasi vertragliche Ansprüche gegen den Kunden.

Über hilfreiche Anmerkungen ist der Seitenbetreiber dankbar, es werden aber keinerlei Gegenleistungen erbracht oder gar gezahlt.

6. Datenschutz, Internet

Sofern in meinem Internetangebot die Möglichkeit zur Eingabe persönlicher oder geschäftlicher Daten (Namen, Anschriften, Emailadressen) besteht, erfolgt die Preisgabe dieser Daten seitens des Benutzers auf ausdrücklich freiwilliger Basis. Die Inanspruchnahme und aller angebotenen Dienste ist - soweit technisch möglich und zumutbar - auch ohne Angabe persönlicher Daten bzw. unter der Angabe anonymisierter Daten oder einer Pseudonyms gestattet.

Dies ist insbesondere im Chatroom zu beachten! Ich kann nicht ausschließen (technisch bedingt), das Benutzer hier belauscht werden. Also lässtert nur über Personen die eure Verschwiegenheit kennen .-)

7. Angebotene Inhalte (Vertrag, mündliche oder schriftliche Absprachen)

können leider nicht individuell mit jedem einzelnen Kunden auf seine jeweiligen Bedürfnisse und Wünsche abgestimmt werden. Es werden aber ausschließlich seriöse Informationen + Darstellungen angeboten.

Der Kunde behält sich vor Aufträge abzulehnen (bzw. nimmt gar keine an).

Alle Vereinbarungen über Inhalts-Art, Zeit- und -Preis bedürfen nicht der schriftlichen Bestätigung. Auch eine mündliche Vereinbarung ist beiderseits bindend.

Um Inhalte erfolgreich und rücksichtsvoll präsentieren zu können, sollten vom Kunden alle Fragen wahrheitsgemäß beantwortet werden. Gleichzeitig sollte der Spaß an der Sache nicht zu kurz kommen und böse Kommentare unterlassen werden.

8. Rechnungsstellung

Eine Rechnungsstellung erfolgt, nur auf ausdrücklichen Wunsch .-), wöchentlich nach Aufführung der Inhalte. Es werden der Tageseinsatz mit Datum, Zeitaufwand, Beschreibung der Tätigkeit und, falls erforderlich, der zusätzliche Kostenaufwand gelistet.

Der Rechnungsbetrag soll innerhalb von 7 Tagen nach Rechnungsstellung auf das bekannt-gegebene Konto überwiesen werden. Eine Barzahlung der Rechnung ist sofort nach der erbrachten Inhaltsbegutachtung möglich und wird quittiert. :-))

9. Inhaltszeit, Einsatzzeit

Die minimalste Einsatzzeit, d.h. eine Serviceeinheit beträgt 1, ich betone, 1 Blick auf meine Internetpräsenz. Die kürzeste Abrechnungseinheit nach dem ersten Blick beträgt die Zeit, die zu einem Gesamtüberblick benötigt wird (dies ist kundenabhängig und somit nur individuell erfassbar).

Liegt der Einschaltort des Kunden im Ausstrahlungsgebiet der Internetpräsenz wird die An- und Abschaltzeit zeitlich nicht berechnet. Es erfolgt nur eine Berechnung über eine Kilometerpauschale für die Anschaltzeit. Ist darüber hinaus eine weiter entfernte An- oder Abschaltzeit erforderlich, ist die daraus resultierende Einsatzzeit individuell mündlich oder schriftlich festzulegen. Die sich aus den Inhalt ergebenden Fahrzeiten (Ausstrahlungszeiten) werden zur Gesamtausstrahlung addiert. (oder so ähnlich?!)

Geht die Einsatzzeit über die übliche Arbeitszeit hinaus wird, wenn dies möglich ist, eine Ersatzleistung gestellt. (Beachten Sie dazu den Bereich „addition“ meiner Präsenz.) Dies stellt eine Ausnahme dar und bedarf der individuellen Absprache.

10. Preise

Alle sich aus der Präsenz (deren Inhalt) ergebenden Preise sind mit mir persönlich **vor** dem Ausstrahlungseinsatz abzustimmen. Als Anhalt dienen meine noch nicht abrufbaren Informationen zu den gebotenen Service-Paketen bzw. Pauschal-Paketpreisen und dem Einzelstundenpreis.

Eine Anhebung bzw. Senkung meiner Preise ist jeder Zeit **vor** der individuellen Inhaltsabsprache möglich.

Der Preis kann jederzeit vor Präsenzbeginn vertraglich verändert werden. Alle Preisangaben sind Bruttopreise. Die Erhebung einer Umsatzsteuer entfällt. Der Einsatz notwendiger Betriebsmittel ist mit dem Kunden abzustimmen und wird, falls nicht vom Kunden beigestellt, gesondert in Rechnung gestellt.

Eine Geltendmachung steuerlicher Vorteile aus meinen Leistungen (sg. haushaltsnahe Leistungen) liegt ausschließlich beim Kunden. (Sie sind z.Z. leider noch nicht anerkannt und bedürfen der staatlichen Förderung.)

11. Rücktrittsrecht

Der Kunde hat das Recht vor der Ausführung der Präsenz vom Inhalt zurückzutreten. (*Anmerkung: Dies wird ihm sehr schwer fallen, da er sicherlich von meinen Seiten gefesselt wird und nach kurzer Zeit eine gewisse Abhängigkeit in meinem Kundenkreis festzustellen ist.)

Der Kunde ist nicht verpflichtet, rechtzeitig vor dem geplanten Präsenzeinsatz den Kunden davon zu unterrichten. Eine Mitteilung über den Rücktritt hat spätestens 1 Tag (24 Stunden) vor dem Präsenzeinsatz zu erfolgen.

Wird der Kunde nicht rechtzeitig vom Rücktritt unterrichtet, wird dem Kunden eine Bearbeitungspauschale in Rechnung gestellt.

12. Gültigkeitsdauer

Vereinbarte Preise haben eine Gültigkeitsdauer bis zum Ende des vereinbarten Präsenz. Eine Wiederholung der Leistungen bedarf neuer Absprachen und neu zu vereinbarenden Preise.

13. Inhaltssabgrenzung

Alle Inhalte müssen privat bezahlt (und leider auch geduldet) werden. Der Kunde kann seine gebotenen Inhalte leider noch nicht direkt mit der Krankenkasse abrechnen.

Dem Kunden wird kein Pflegedienst oder ein gewerblicher Personentransport in nahe gelegene Krankenhäuser angeboten. Diese Leistungen müssen bei Bedarf durch andere Anbieter ergänzt werden.

Falls der Kunde, also ich, Sie dennoch mit meinem PKW mitnehme, ist dies ausdrücklich **nicht** Bestandteil eines Vertrages, sondern es handelt sich dabei um eine kostenlose und persönliche Gefälligkeit, für die ich jeden Haftungsanspruch ausschließen muss, der nicht durch die PKW-Haftpflichtversicherung abgedeckt ist. (Sehr wohl besteht innerhalb der PKW-Haftpflichtversicherung eine Insassenversicherung).

Der Service wird im Interesse des Kunden nur angeboten, wenn der Inhaltsempfänger über entsprechende physische und psychische Fähigkeiten verfügt. Im Zweifel ist vorher sein Hausarzt zu befragen. Ich übernehme keine Verantwortung für die Sicherheit und Unversehrtheit der zu begleitenden Person (des Kunden) im häuslichen und außerhäuslichen Bereich.

Im Rahmen der Kundentätigkeit kann dieser keine Verantwortung für die Einhaltung und Überwachung verordneter medizinischer Indikatoren übernehmen.

14. Versicherungen

Für den Kunden ist keine Betriebs-Haftpflichtversicherung abgeschlossen worden. Wird aus einer Inhaltsangabe ein entstandener Schaden, sofern der Schaden als solcher von der Versicherung anerkannt, ein Schadensersatzanspruch hergeleitet, wird dieser Schaden ausschließlich vom Schadens erleidenden beglichen.

Auch alle weiteren Schadensansprüche, die sich durch erbrachte Inhalte ergeben, werden

vom Kunden ausgeschlossen, nicht übernommen und werden somit vom Kunden getragen.

15. Diese AGB,

auf die auch von meiner Internetpräsenz aus verwiesen wird, ist gleichzeitig Teil meines Internetangebotes.

Sind Teile oder einzelne Formulierungen dieser AGB unwirksam oder werden zukünftig unwirksam, (oder sind einfach schlecht beschrieben) bleiben die übrigen Teile dieses Dokumentes in ihren Inhalt und Gültigkeit davon unberührt (Salvatorische Klausel).

Die AGB ist u.a. als Teil des allgemeinen Haftungsausschlusses der Internetpräsenz zu betrachten.

www.wolwal.de
Wolfgang Walter

Stand: September 2007